

	<p>Objekt: Kleinschreibmaschine Triumph Gabriele 12</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Büroausstattung</p> <p>Inventarnummer: RKF 445 2021</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Die Triumph Werke Nürnberg AG stellten Motorräder, Fahrräder und Büromaschinen her. Im Jahr 1956 übernahm Max Grundig (Unterhaltungselektronik) erst die Aktienmehrheit der Triumph Werke, 1 Jahr danach, noch die der Adler Werke. Seit 2009 gehört Triumph Adler zu dem japanischen Kyocera Konzern.

Die Schreibmaschine „Triumph Gabriele“ wurde nach Max Grundigs Enkeltochter benannt. Produziert wurde unser Modell vermutlich in den 1990er Jahren. Die Maschine ist in ein hellbeiges Plastikgehäuse eingebaut. Technisch handelt es sich um eine Typenhebel Maschine mit Wagnergetrieben und Segmentumschaltung. Ausgestattet ist das Modell u.a. mit einer Zeilenschaltung, 4 Reihiger QWERT Tastatur, Farbbandumschalter, Rändlöser und automatischer Bandumschaltung. Der Anschlag ist angenehm weich. Die Maschine wurde in Japan für Triumph Adler produziert. Sie ist Baugleich mit der Adler Junior 12

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Gummi (Walze) Kunststoff / Typenhebelmaschine, Wagnergetriebe, Segmentumschaltung
Maße:	Länge: 395 mm, Höhe: 120 mm, Breite: 340 mm, Gewicht: 5 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1990
	wer	Triumph-Adler
	wo	Nürnberg

Schlagworte

- Büro
- Haushalt
- Reise
- Schreibmaschine
- Tastatur